



DIE POSAUNE

## US-Armeesekretärin verspricht transformativen Wandel

- Andrew Miiller
- [12.07.2023](#)

Die US-Armee hat im vergangenen Jahr ihr Ziel von 60 000 Rekruten um mehr als 15 000 verfehlt, doch die Regierung Biden unternimmt nichts, um die Krise zu lösen. Stattdessen sucht sie nach Möglichkeiten, einige der besten Bewerber auszuschließen.

In Kommentaren, die das *Wall Street Journal* am 30. Juni veröffentlichte, erklärte US-Armeesekretärin Christine Wormuth, dass sie eine so weitreichende Überarbeitung der Rekrutierungspläne, dass sie möglicherweise die Zustimmung des Kongresses erfordere. Sie machte keine weiteren Angaben zu ihren Plänen, außer dass sie darauf abzielen, Menschen anzuwerben, die keine wirkliche Verbindung zum Militär haben, damit Amerika keine „Kriegerklasse“ entwickelt.

**Neue Rekruten:** In Amerika gibt es Militärfamilien in der sechsten und siebten Generation, die seit dem Unabhängigkeitskrieg für dieses Land gekämpft haben. Die meisten dieser Familien sind patriotisch und konservativ, sie passen also nicht in die neue „Woke“-Agenda des Militärs.

Aus diesem Grund entsendet die Regierung Biden Rekrutierer in Gemeinden im ganzen Land, die nach demografischen Gesichtspunkten, ethnischer Zugehörigkeit, Rasse und Geschlecht ausgewählt werden. Moderne Militärrekrutierer sind mehr darauf bedacht, eine ethnisch und sexuell vielfältige Truppe zu haben, als Krieger zu finden.

**Führungsvakuum:** Jesaja prophezeite ein Führungsvakuum im endzeitlichen Israel (bestehend aus Amerika, Großbritannien und der jüdischen Nation im Nahen Osten). „Siehe, der Herr, der Iehrr Zebaoth, wird von Jerusalem und Juda wegnehmen Stütze und Stab: allen Vorrat an Brot und Wasser, Helden und Kriegerleute, Richter und Propheten, Wahrsager und Älteste, Hauptleute und Vornehme, Ratgeber und Weise, Zauberer und kluge Beschwörer“ (Jesaja 3, 1-3).

Diese Prophezeiung beschreibt eine Zeit, in der Amerika des „Helden“, des „Kriegers“ und des „Hauptmanns“ beraubt ist. Anstelle von Kriegern und Generälen ist das Militär mit Frauen, verweichlichten Männern und kindischen Führern besetzt. Dieser Mangel an echter Führung macht das mächtigste Militär der Geschichte anfällig für die Vernichtung, indem es Unfrieden stiftet und Angriffen Tür und Tor öffnet.

**Erfahren Sie mehr:** Lesen Sie [„Wenn die Familie fällt, fällt die Gesellschaft“](#).